



# Frauen *der Genies* *Ohne meine Frau wäre ich verloren*

Vortrag von Hanskarl Kölsch

*Hinter jedem erfolgreichen Mann steht eine starke Frau. Was heute antiquiert klingt, meint eine Vielfalt von „Stärke“.*

Die Putzmacherin **Christiane Vulpius** lebte zwanzig Jahre lang mit Goethe zusammen, bis sie heirateten. Als Napoleons Soldaten das Haus am Weimarer Frauenplan plündern wollten, verhinderte es Christiane.

Franz Liszts Tochter **Cosima**, Ehefrau von Hans von Bülow und später von Richard Wagner, prägte nach Wagners Tod fast 50 Jahre lang die Bayreuther Festspiele. Mit Ludwig II. wechselte sie 228 Briefe.

„Frau Thomas Mann“ stand auf dem Briefkopf von **Katja Pringsheim**. Sie war eine der ersten Studentinnen der Münchner Universität. Bis in die Exilorte schaffte sie den Schreibtisch des Dichters, ohne den er nicht arbeiten konnte und bewältigte eine Familie von fünf Kindern mit Drogen, Homosexualität und zwei Selbstmorden.

Gustav Mahler, Walter Gropius und Franz Werfel waren die Ehemänner von **Alma Schindler**. Die Geliebte von Oskar Kokoschka und weiterer prominenter Männer versammelte in Wien, Los Angeles und New York die Berühmtheiten in ihren künstlerischen Salons.

Die weitgereiste Schriftstellerin **Lou Salome**, Frau des Orientalisten Andreas, unterhielt Beziehungen zu Nietzsche und Rilke und war Meisterschülerin von Sigmund Freud. Als erste Frau führte sie eine Praxis für Psychotherapie.

„*Ohne meine Frau wäre ich verloren*“ sagte Heinrich Böll von Annemarie Čech. Bettina Brentano, Heines „Mathilde“, Kafkas Felice, und Brechts Helene Weigel ... waren keine Musen. Sie standen im Hintergrund, aber durch sie wurde das Genie „stark“.

**Freitag, 12. Oktober 2018, 16:00 bis 18:30 Uhr**

München, 3 Min. vom Isartor. – Details bei Anmeldung. – Teilnahme: 15 €

Anmeldung bei

Hanskarl Kölsch, Prellerweg 1, 82054 Sauerlach (08104/7824)

Email: [hkk@hk-koelsch.de](mailto:hkk@hk-koelsch.de) Homepage: [www.hk-koelsch.de](http://www.hk-koelsch.de)